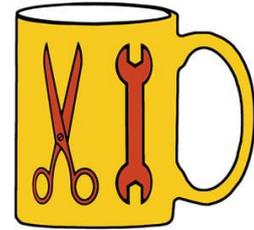


Antrag Ortsrat Bramsche, Flicken-Café Bramsche



Sehr Geehrte Ortsrats Mitglieder, sehr geehrte Frau Brinkhus

Zuerst bedanken wir uns Herzlich für den Zuschuss, den wir letztes Jahr von ihnen bekommen haben.

2020 war für uns, wie für die meisten anderen Auch ein schwieriges Jahr. Aber auch wenn wir unser Kaffee leider sehr selten durchführen durften war es trotz allem ein Aktives und Arbeitsreiches Jahr, wie sie auch im Angehängten Pressespiegel sehen können.

Vor allem unsere Fahrrad Sammelaktion hat uns gefordert. Über 200 gebrauchte Räder wurden in sämtlichen Ortsteilen sowie in Rieste und Wallenhorst gesammelt. Gelagert wurden sie im Bahnhofs Keller, als auch im Schrebergarten der Stadtjugendpflege, der uns dankenswerter Weise zur Verfügung gestellt wurde. Von unserem Ehrenamtlichem Team im Bahnhof aufgearbeitet oder für Ersatzteile ausgeschlachtet. Anschließend wurden diese Verteilt. Vor allem die Bramscher Tafel hat profitiert. Dort können sich Bedürftige melden, das sie Bedarf nach eine Verkehrssicheren Rad haben. Aufgrund der riesigen Spenden Bereitschaft der Bramscher Bürger konnten zusätzlich Jugendliche der Stadtjugendpflege, die LAB sowie die Tafel Osnabrück unterstützt werden. Insgesamt sind es inzwischen über 50 Aufgearbeitete Räder

Als zweites Großes Highlight ist definitiv unser Open Air Flicker-Café auf dem Münsterplatz zu sehen. Auch wenn dies erst nur aufgrund der Corona Beschränkungen als not Lösung geplant war, hat sich als erfolgreich erwiesen somit Planen wir dies zu einem Dauerhaften Termin im Sommer in Bramsche zu machen. An dieser stelle sei noch ein Großer Dank an das Team vom Stadtmarketing sowie Frau Stuckenberg zu richten welche uns tatkräftig unterstützen.

Um all diese Aktivitäten weiter durchführen zu können und das hohe Professionelle Level unsere Arbeit erhalten zu können sind wir natürlich auf Finanzmittel angewiesen. Großteils finanzieren wir uns durch Spenden der Bramscher Bürger sei es Werkzeug oder Bargeld. Jedoch benötigen wir auch weiterhin den Zuschuss des Ortsrates. Wir planen weiteres Werkzeug für unsere Fahrradwerkstatt anzuschaffen sowie die Reparatur mehrere unserer Nähmaschinen.

In der Hoffnung auf eine Positive zusage unseres Antrags verbleiben wir mit Freundlichen Grüßen

Ihr Team des Flicker-Café Bramsche

Urkunde



Wettbewerb

„unbezahlbar und freiwillig – Der Niedersachsenpreis für Bürgerengagement 2020“
des Landes Niedersachsen, der Sparkassen in Niedersachsen und
der VGH Versicherungen

Flicken-Café

Wir würdigen Ihren ehrenamtlichen Einsatz und sprechen Ihnen großen Dank für die
Teilnahme an unserem Wettbewerb aus.

Hannover, 27. Januar 2021

Stephan Weil
Niedersächsischer Ministerpräsident

Thomas Mang
Präsident
Sparkassenverband Niedersachsen

Dr. Ulrich Knemeyer
Vorsitzender des Vorstands
VGH Versicherungen

Diesen Artikel finden Sie unter: <http://www.noz.de/artikel/2098239>

Veröffentlicht am: 02.08.2020 um 12:54 Uhr

Nach coronabedingter Pause

Neustart für Bramscher Flicken-Café auf dem Münsterplatz

von Holger Schulze



Bramsche. „Bramsche wird richtig kreativ“ war von einer Passantin im Vorbeigehen zu hören, als das Bramscher Flicken-Café am Samstag auf dem Münsterplatz seinen Neustart bekanntmachte. 15 Ehrenamtliche vom Café und der Stadtjugendpflege nahmen an dieser einmaligen Aktion teil.

„Die Idee war, einfach wieder tätig zu werden, mit Menschen in Kontakt zu kommen und uns wieder ins

Gedächtnis zu rufen. Wir sind froh, dass wir wieder starten dürfen. Auch unserem Team haben die sozialen

Kontakte zu unseren Kunden, die uns schon lange besuchen, gefehlt“, erläuterte Monika Plümer für das

Organisationsteam des Flicken-Cafés die Hintergründe der Präsenz auf dem Münsterplatz. „Wir haben ein Hygiene- und Ablaufkonzept ausgearbeitet, mit Teilnehmerlisten und Masken, und sind stolz, wie gut es funktioniert“, ergänzte Plümer. Der Universum-Verein, die Stadtjugendpflege, das Stadtmarketing und die städtische Ehrenamtskoordinatorin Maria Stuckenberg waren bei den Vorbereitung und der Durchführung unterstützend aktiv.

Anne Mailänder vom Buchladen am Münsterplatz spendierte den Ehrenamtlichen Kaffee, sodass „die Stimmung am Platz super war. Viele Menschen kamen mit defekten Geräten und Fahrrädern. "Wir bleiben am Ball, weil es Freude macht, das soziale Miteinander in Bramsche stärkt und Jung und Alt gemeinsam zusammenarbeiten lässt. Es war schade, dass wir so lange pausieren mussten. Das erleben wir auch an den Reaktionen unserer Besucherinnen und Besucher“, meinte Plümer während des gemeinschaftlichen

Reparierens von Elektrogeräten, Spielzeug und Fahrrädern auf dem Münsterplatz. / Bestätigt in ihren Schilderungen wurde Monika Plümer von Maria Stuckenberg, die während der Aktion nicht müde wurde, Flyer vom Flicker-Café zu verteilen und das Gespräch mit den Passanten zu suchen. „Das Flicker-

Café hat sich schon fast zu einer Keimzelle für andere Initiativen, zum Beispiel die Tablet- und Smartphone-

Sprechstunde und die 'Computer AG 50 plus' entwickelt. Hier tummeln sich viele Ehrenamtliche im Seniorenalter und überlegen sich andere Aktionen. Und die Fahrradwerkstatt der Stadtjugendpflege rundet ein generationsübergreifendes Angebot mit vielen Fachsimpelien ab“, sagt Stuckenberg. Sie freute sich zudem, "dass es sich so erfolgreich in Bramsche etabliert hat."

Der Bramscher Bahnhof sei vor der coronabedingten Pause bereits ein Treffpunkt zum Klönen gewesen - auch für Menschen, die nichts zum Reparieren vorbeibrachten. "Die Menschen hatten Spaß, man redet miteinander und auch die ehrenamtlichen Tüftler unterhielten sich rege miteinander, während sie defekte Dinge vor der

Mülltonne bewahrt haben“, blickte Stuckenberg zurück und gleichzeitig auch voraus, denn nach der Werbe-

Aktion auf dem Münsterplatz soll es mit dem Flicker-Café künftig wieder im Bahnhof weitergehen: Ab dem 28. August 2020 an jedem letzten Freitag eines Monats zwischen 15 und 17 Uhr, allerdings wohl noch für längere Zeit ohne Cafébetrieb.

Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.

Nach telefonischer Rücksprache mit Herrn Heiner Beinke am 03.02.2021, darf der Artikel im RIS online gestellt werden.

Diesen Artikel finden Sie unter: <http://www.noz.de/artikel/2051632>

Veröffentlicht am: 12.05.2020 um 14:59 Uhr

Neue Werkstatt im Bahnhof

Bramscher Flickencafé bittet um Fahrradspenden

von Holger Schulze



Bramsche. Das Bramscher Flickencafé hat neue Räume für eine Fahrradwerkstatt mit Lager gefunden.

Jetzt fehlen nur noch mehr ausrangierte Fahrräder, die geflickt oder ausgeschlachtet werden können.

Seit dem letzten Spätsommer reparieren und verschenken die Mitglieder des Bramscher Flickencafés gebrauchte Fahrräder an Kunden der Osnabrücker Tafel in Bramsche oder an Betreute der Heilpädagogischen Hilfe Bersenbrück.

Nun konnte die Initiative, bestehend aus Wim Vije, Lars-Gerrit Miosga, Sören Schwarze, Helmut Kölbach und Berthold Kotte, der die freiwilligen Radreparateure nicht nur aktiv am Schraubenschlüssel, sondern auch mit seinem Fachwissen und bei Bedarf zudem noch mit Ersatzteilen aus seinem umfangreichen Ersatzteillager unterstützt, im Bramscher Bahnhof eigene Lager- und Werkstatträume beziehen. Die stellt der Eigentümer des Bahnhofes kostenlos zur Verfügung und spendierte zudem das Material für die Renovierung der Werkstatt.

Reparieren und verschenken

„Wir wollen und können deshalb unsere Idee verstetigen und intensivieren, gebrauchte Fahrräder für Menschen herzurichten und zu verschenken, die sich diese nicht selbst leisten können“, begründete Lars-Gerrit Miosga das Anliegen der Initiative, eine Bitte an die Bramscher Bevölkerung zu richten.

Wer Fahrräder bei sich zuhause nur noch rumstehen hat und loswerden möchte, idealer Weise fahrbereit, aber auch im ausschachtungsreifen Zustand, kann mit dem Flickencafé Kontakt aufnehmen, um eine kostenlos Abholung des Rades oder der Räder zu vereinbaren.

Diese Räder werden dann wieder hergerichtet und vorwiegend an die Kunden der Tafel verschenkt, um dort nach Möglichkeit einen zuvor von den Tafelkunden angemeldeten Bedarf, abgestimmt auf die Größe und das Geschlecht der zukünftigen Besitzer zu befriedigen.

Die Termine für eine Abholung können unter der Mobilnummer 017632314063 direkt mit Lars-Gerrit Miosga oder auch per Email unter flickencafe@gmx.de vereinbart werden.

Weiterlesen: Flickencafé sucht gebrauchtes Spielzeug

Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.

Nach telefonischer Rücksprache mit Herrn Heiner Beinke am 03.02.2021 darf der Artikel im RIS online gestellt werden.

Diesen Artikel finden Sie unter: <http://www.noz.de/artikel/2185765>

Veröffentlicht am: 11.12.2020 um 16:43 Uhr

Fahrräder für die Tafel übergeben

Wie das Flickencafé Bramscher Kinder glücklich macht

von Yvonne Sommer



Bramsche. Kinder aus Bramscher Familien, die zu den Kunden der Tafel zählen, dürfen auf ein schönes Weihnachtsgeschenk hoffen. Die Tüftler im Bramscher Flickencafé haben es möglich gemacht.

Insgesamt 24 Kinder-Fahrzeuge, darunter 14 Fahrräder, 4 Laufräder, Roller und sogar Inlineskates und ein

Skateboard konnte Ute Schwarz, Leiterin der Bramscher Außenstelle der Osnabrücker Tafel, am

Freitagvormittag entgegennehmen. Über diese Fahrzeuge würden sich am Heiligabend viele Kinder der

Tafelkunden freuen, meinte Ute Schwarz, die an der Hasestraße die Spende entgegen nahm.

Die großzügige Spende überreichten Mitglieder des Bramscher Flickencafés, die sich dafür ein Auto samt

Anhänger für den Transport zur Tafel von der DLRG ausleihen durften. „Wir haben bereits im Frühjahr

Fahrräder und weitere Fahrzeuge aus der Bevölkerung gesammelt“, so Monika Plümer. Auch die Stadtwerke Bramsche und die Stadtjugendpflege hätten bei der Sammlung von gebrauchten Fahrrädern geholfen. Diese wurden über die letzten Monate vom Flickencafé-Team repariert und wieder voll verkehrstüchtig hergerichtet. „Wir hoffen, dass sich die Kinder an Weihnachten über die Geschenke freuen und sie an diesen besonderen Tagen nicht auf vieles verzichten müssen“, wünscht sich Plümer. Spender gesucht

Seit Mai verfügt das Flickencafé über eine Fahrradwerkstatt mit Lager. Wer Fahrräder bei sich zuhause nur noch rumstehen hat und loswerden möchte, idealer Weise fahrbereit, aber auch im ausschachtungsreifen Zustand, kann mit dem Flickencafé Kontakt aufnehmen, um eine kostenlos Abholung des Rades oder der Räder zu vereinbaren. Diese Räder werden dann wieder hergerichtet und vorwiegend an die Kunden der Tafel verschenkt, um dort nach Möglichkeit einen zuvor von den Tafelkunden angemeldeten Bedarf, abgestimmt auf die Größe und das Geschlecht der zukünftigen Besitzer zu befriedigen.

Die Termine für eine Abholung können unter der Mobilnummer 017632314063 direkt mit Lars-Gerrit Miosga oder auch per Email unter flickencafe@gmx.de vereinbart werden.

Copyright by Neue Osnabrücker Zeitung GmbH & Co. KG, Breiter Gang 10-16 49074 Osnabrück

Alle Rechte vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung.

Nach telefonischer Rücksprache mit Herrn Heiner Beinke am 03.02.2021 darf der Artikel im RIS online gestellt werden.